

Silent Noise

Ein Ausgestoßener wird vor eine unglaubliche Aufgabe gestellt. Kann er sie bewältigen?

Von chu-chu9

Kapitel 2: Chapter 2: Flucht

WoW: Fanfiktion: Chapter 2

Seit einer knappen Stunde, in der sie immer wieder einzelnen Orcgruppen ausweichen mussten, erreichten sie den Waldrand.

"Endlich!", rief Eranor erleichtert und wollte ins freie treten, als Alanos ihn am Arm zurückzog.

"Bist du von Sinnen? Bleib hier!", zischte er ihm wütend ins Ohr.

"Wieso? Was ist denn noch?", fragte der Priester widerwillig.

Der Jäger wies auf einen Punkt links von ihnen.

Als Eranor dorthin sah, erblickte er eine mürrisch dreinblickende Orcwache, die nicht weit von ihnen an einem Baum lehnte und gelangweilt auf einen unbestimmten Punkt außerhalb des Waldes.

"Wenn wir jetzt den Wald verlassen, sieht er uns.", flüsterte Alanos ihm zu.

"Aber an anderen Stellen werden sie wohl auch Wachen abgestellt haben, deshalb sollten wir keine Zeit verschwenden. Kannst du versuchen, ihn zu kontrollieren?"

Eranor zögerte, bevor er antwortete:

"Ich weiß nicht...", begann er unsicher. "Ich habe es noch nie richtig ausprobiert und..." Alanos verdrehte genervt die Augen.

"Also darf ich das mal wieder alleine machen..."

Mit der Geschmeidigkeit einer Katze schlich er näher an die Wache heran, Serawen neben sich.

Dann machte er einen leichten Bogen, bis er fast neben der Wache, welche ihn immernoch nicht bemerkt hatte, stand.

Er spannte sich zum Sprung, wartete kurz ab, dann hechtete er aus dem Gebüsch.

Gleichzeitig sprang Serawen die Wache von der anderen Seite an und riss sie um.

Durch den harten Aufprall wurde dem überraschten Orc die Luft pfeifend aus der Lunge gepresst.

Bevor er die Situation überhaupt realisierte, hatte Alanos ihm bereits mit einer geschmeidigen Bewegung die Kehle durchtrennt.

Mit einem letzten Röcheln bäumte sich der Orc auf, fiel zurück und blieb regungslos liegen.

Eranor trat mit aschfahlem Gesicht aus dem Gebüsch hinter dem er sich versteckt

hatte.

Ängstlich blickte er auf den leblosen Orc.

"Ist... Ist er tot?", fragte er mit zitternder Stimme.

"Nein, er schläft nur. Natürlich ist er tot!", antwortete der Jäger gereizt und wischte seinen blutverschmierten Dolch an der Kleidung des toten Orcs ab.

Dann erhob er sich und drehte sich zu dem zitternden Priester, der immernoch den Blick starr auf den Kadaver gerichtet hatte, um.

"Wir müssen weiter.", erinnerte er ihn.

Eranor nickte zögerlich, wandte sich dann aber doch von dem unschönen Bild ab.

"Komm.", sagte Alanos und zog ihn am Arm in Richtung Waldrand.

Der Priester blickte noch ein letztes Mal zu der Orcleiche, dann ließ er sich widerstandslos mitziehen.

Ende Chapter 2